WAZ SPEZIAL

Drachenbootrennen auf dem Allersee



Hoch die Hände: Die Teams bei der Siegerehrung auf dem WKC-Vereinsgelände.





Endspurt: Hier paddelt das Team von der Autostadt (vorn) um die Wette. FOTOS: ROLAND HERMSTEIN



Das Team Audi Shark Anyok gewann den Sport-Cup mit 49,98 Sekunden.

waz-online.de

Weitere Bilder zum Thema finden Sie im Internet



Das Marketingteam von VW mit einer eigen Flagge.



Holten den Autostadt-Fun-Sport: Die Drachenwölfe vom MTV Vorsfelde.



Eimal Abklatschen bitte als Motivation für das nachfolgende Team.



Bei bestem Spätsommerwetter kamen zahlreiche Besucher zum Allersee.



Darum heißt es Drachenboot: Am Bug des Bootes ist traditionell ein Drachenkopf befestigt.



Hier geht es um jede Sekunde: Beim Wettbewerb ist volle Konzentration und voller Einsatz gefragt.

WAZ UMFRAGE

Drachenbootrennen – was macht eigentlich den Reiz aus?



Reinhold Gergel, 60, Wolfsburg

Ich finde das Drachenbootrennen ist eine schöne Sache für junge Leute. Dabei können sie sich richtig austoben. Und das gemeinsame Paddeln stärkt auf jeden Fall die Gemeinschaft.



Annika Sexauer, 21, Wolfsburg

Ganz klar: Man kämpft für eine gemeinsame Sache. Es macht einfach Spaß, draußen in der Natur Sport zu betreiben. Der besondere Reiz beim Drachenbootrennen liegt im Teamsport.



Jannik Bade, 25 Minden

Unser Team ist schon seit zig Jahren beim Drachenbootrennen dabei. Es ist einfach eine tolle Gemeinschaft hier bei der Regatta. Alle Leute helfen sich dabei gegenseitig aus.



Dorin Wiedemann, 19, Porta Westfalica

Beim Drachenbootrennen sitzt man sprichtwörtlich in einem Boot. Der Spaß im Team steht dabei im Vordergrund. Es ist einfach was anderes, als wenn man zu zweit Sport treibt.



Susanne Nomrowski, 52, Hannover

Das Gemeinschaftsgefühl ist einfach toll. Man freiert und leidet zusammen. Besonders Spaß macht es natürlich bei schönem Wetter. Drachenbootrennen ist ein Sport für Jedermann.



Anna Lingnau, 24, Hannover

Es ist ein außergewöhnlicher Sport – etwas ganz anderes als Fußballspielen zum Beispiel. Für mich besteht der Reiz darin, im Team zusammen Sport zu machen.

mic:/Fotos: Michael Lieb